

## Ohne dich

Und nun sitz ich hier allein,  
habe an uns geglaubt ,  
dir vertraut, wie keinem vor dir,  
zerrei jedes Foto von dir, und mit jedem Bild,  
das ich von dir zerrei,  
lösche ich dich aus meinem Leben,  
hätte nicht geglaubt,  
das das so einfach geht,  
doch es geht und ich höre wieder Rock,  
jeder Tag der vergeht,  
bringt mich weiter fort von dir,  
ich verge meine Sehnsucht ,  
hab sie abgestellt, kalt gestellt ,  
mein Herz zu Eis gefroren,  
denke, das ich noch lebe,  
denke, das ich noch fühle,  
nein, nicht schon wieder ,  
dreh die Musik lauter,  
will nicht mehr denken können,  
nichts um mich her fühlen,  
nichts tat je so weh,  
wie von dir verraten wurden zu sein,  
und nun sitz ich hier allein,  
habe an uns geglaubt ,  
dir vertraut, wie keinem vor dir,  
zerrei jedes Foto von dir, und mit jedem Bild,  
das ich von dir zerrei,  
lösche ich dich aus meinem Leben,  
hätte nicht geglaubt,  
das das so einfach geht,  
doch es geht und ich höre wieder Rock,  
jeder Tag der vergeht,  
bringt mich weiter fort von dir,  
ich verge meine Sehnsucht ,  
hab sie abgestellt, kalt gestellt ,  
mein Herz zu Eis gefroren,  
denke, das ich noch lebe,  
denke, das ich noch fühle,  
nein, nicht schon wieder ,  
dreh die Musik lauter,  
will nicht mehr denken können,  
nichts um mich her fühlen,  
nichts tat je so weh,  
wie von dir verraten wurden zu sein,  
und nun sitz ich hier allein,  
habe an uns geglaubt,  
dir vertraut, wie keinem vor dir,  
zerrei jedes Foto von dir, und mit jedem Bild,  
das ich von dir zerrei,  
lösche ich dich aus meinem Leben,  
lösche ich dich aus meinem Leben!!!

## März 2007 Textverzeichnis C, Text 10

### 2. Version

Und nun sitz ich hier allein,  
habe an uns geglaubt ,  
dir vertraut, wie keinem vor dir,  
zerrei jedes Foto von dir, und mit jedem Bild,  
das ich von dir zerrei,  
lösche ich dich aus meinem Leben,  
hätte nicht geglaubt,  
das das so einfach geht,  
doch es geht und ich höre wieder Rock,  
jeder Tag der vergeht,  
bringt mich weiter fort von dir,  
ich verge meine Sehnsucht ,  
hab sie abgestellt, kalt gestellt ,  
mein Herz zu Eis gefroren,  
denke, das ich noch lebe,  
denke, das ich noch fühle,  
nein, nicht schon wieder ,  
dreh die Musik lauter,  
will nicht mehr denken können,  
nichts um mich her fühlen,  
nichts tat je so weh,  
wie von dir verraten wurden zu sein,  
und nun sitz ich hier allein,  
habe an uns geglaubt,  
dir vertraut, wie keinem vor dir,  
zerrei jedes Foto von dir, und mit jedem Bild,  
das ich von dir zerrei,  
lösche ich dich aus meinem Leben,  
lösche ich dich aus meinem Leben!!!